

Sparkasse Bodensee verdoppelt Spenden.

Am 13. und 14. April 2022 werden Spenden bis 50 Euro auf der WirWunder-Spendenplattform verdoppelt. Insgesamt steht für die Verdopplung ein Budget von 10.000 Euro auf der Online-Spendenplattform bereit.

Friedrichshafen/Konstanz, 08. April 2022

„Gemeinsam schaffen wir Wunder!“, lautet das Motto der Online-Spendenplattform WirWunder der Sparkasse Bodensee. Zahlreiche Vereine und Organisationen aus der Bodenseeregion haben sich seit dem Start vor rund sechs Monaten auf WirWunder registriert und seitdem schon beachtenswerte Spendensummen für ihre Projekte sammeln können. Hier dockt die Sparkasse Bodensee jetzt mit einer Verdopplungsaktion kurz vor Ostern an: Ob für soziale oder Naturschutzzwecke: Alle Spenden bis zu einem Betrag von 50 Euro, die am 13. und 14. April 2022 für die Projekte auf der Plattform eingehen, werden von der Sparkasse Bodensee verdoppelt. Und zwar so lange, bis das Aktionsbudget von 10.000 Euro aufgebraucht ist. Schnell sein lohnt sich also.

„Gerade in diesen Zeiten ist Zusammenhalt und Gemeinschaft wichtig. Mit unserer Verdopplungsaktion wollen wir Vereine und andere gemeinnützige Organisationen unterstützen, die sich dafür einsetzen,“ betont Lothar Mayer, Vorsitzender des Vorstandes der Sparkasse Bodensee.

Über WirWunder

Seit einem halben Jahr ist die Spendenplattform www.wirwunder.de/bodensee online. Wer für sein Projekt Spenden sammeln will, stellt es transparent auf WirWunder vor und Interessierte sehen, wofür sie in der Bodenseeregion wirksam spenden können. Zusammen mit der früheren Spendenplattform der Sparkasse Bodensee sind bis heute schon rund 120.000 Euro Spendengelder zusammengekommen.

So einfach geht´s...

für Vereine/Organisationen: Gemeinnütziges Projekt auf www.wirwunder.de/bodensee registrieren.
Projekt mit Text und Foto vorstellen.

für Spender: Auf www.wirwunder.de/bodensee unter „Projekte entdecken“ Lieblingsprojekt auswählen und per paydirekt, PayPal, Bankeinzug, Kreditkarte oder Überweisung spenden.
Bis 50 Euro pro Spende werden am 13. und 14. April 2022 verdoppelt.